

11. September 2020

Liebe Eltern,

heute ist es etwas später geworden. Hier kommt der Brief zum Wochenausklang.

Elternvollversammlung

Die gestrige Elternvollversammlung war gut besucht und gewohnt konstruktiv. Ich gratuliere unserem neuen Elternrat und unserem Elternrat-Vorstand zu seiner Wahl!

Die regelmäßigen Zusammenkünfte bei Elternratssitzungen und mit dem Elternrat-Vorstand sind für mich sehr wichtig in meiner täglichen Arbeit. Diese Zusammenarbeit ist außerordentlich hilfreich dafür, dass ich alle an Schule beteiligten Gruppen – Schüler/innen, Eltern, Lehrer/innen, weitere Beschäftigte, Partner/innen – in den Blick nehmen kann. Ich habe den Eindruck, dass auch in der Vergangenheit der Elternrat-Vorstand gut die Belange der Eltern im Blick hat und wichtige Anliegen an mich heranträgt. Ich freue mich auf die weitere Zusammenarbeit.

Präsenzunterricht hat eindeutig Vorrang

Wir sind bisher von Schließungen einzelner Jahrgänge verschont geblieben. Deshalb können wir den Präsenzunterricht weitgehend ungestört durchführen, so wie auch die Behörde es den Schulen aufgetragen hat. Der Kern von Schule ist der Unterricht und hierauf sind die Hauptanstrengungen zu richten. Wir konnten in den letzten Wochen zusätzliche Lehrkräfte befristet einstellen, damit der Präsenzunterricht so umfassend und zuverlässig wie eben möglich stattfinden kann.

Einzelne Lehrer/innen nutzen bereits die Möglichkeiten, die *Moodle* für den Distanzunterricht bietet. Ich freue mich natürlich über dieses Erproben. Dies zeigt mir, dass unsere umfangreichen Fortbildungen für alle Lehrer/innen Früchte tragen. Ein bisschen muss ich zum gegenwärtigen Zeitpunkt noch die Erwartung einzelner Eltern oder Schüler/innen dämpfen, dass nun bei jedwedem Fehlen von einzelnen Schülern und Schülerinnen parallel zum Präsenzunterricht von den Lehrern und Lehrerinnen auch noch digitaler Distanzunterricht erfolgen soll. Das ist so nicht möglich. Man kann für die jetzige Situation sagen: *Moodle* ist ein Plus, kein Muss.

Im Hintergrund bilden wir weiter fort, wir erproben und Lehrer/innen entwickeln gemeinsam Unterrichtseinheiten etc., auf der nächsten Lehrerkonferenz am 16.9.2020 stimmen wir über die Einführung von *Moodle* ab. Die Entscheidung der Schulkonferenz folgt am 1.10.2020. Auf der nächsten Konferenz der Fachleiter/innen am 23.9.2020 beschäftigen wir uns mit digitalem Unterricht. Am 4.11.2020 auf unserer pädagogischen Ganztagskonferenz ist der digitale Unterricht ebenfalls das Hauptthema. Und parallel dazu klären wir die weitere digitale Ausstattung der Schule, die Versorgung eines Teils der Schülerschaft mit digitalen Endgeräten und die Versorgung der Lehrkräfte. Kurzum: Wir machen und tun. Und uns wird nicht langweilig. Es macht Spaß zu sehen, welche Kräfte hier freigesetzt werden und wie wir mit schnellen Schritten voranschreiten. Und das ist gut so und notwendig!

Information bei einem Corona-Fall

Im Falle einer bestätigten Corona-Infektion informiere ich zügig die Lehrer/innen, die Eltern des betroffenen Jahrgangs, den Vorstand des Elternrats und die Schulaufsicht. Sie, liebe Eltern,

helfen uns sehr, wenn Sie bei Änderungen Ihrer Kontaktdaten unser Schulbüro umgehend informieren.

Vereinzelte wird der Wunsch an mich herangetragen, dass ich alle Eltern der Schule z.B. über die Homepage informiere, wenn eine Person eine bestätigte Covid-19-Infektion hat. Diesen Wunsch kann ich nicht erfüllen. Denn es sind nur die Kontaktpersonen der Kategorie I, also Personen mit einem mehr als 15-minütigen engen Kontakt ohne Mundschutz, laut Gesundheitsamt gefährdet. Personen, die nur indirekte Kontakte hatten, sind nicht gefährdet. Als Schulleiter habe ich auch gegenüber einer mit Covid-19 infizierten Person und ihrer Familie die Pflicht, dass nicht unnötig viele Menschen informiert werden. Sehr schnell könnte es nämlich zu Ausgrenzungen und Anschuldigungen kommen, die niemand will. Wir bekämpfen das Virus, nicht die Menschen.

Und wer ist unser nächstes Schülersprecher/innen-Team?

In diesem Moment ist das noch nicht zu sagen. Die Stimmen werden gleich erst noch ausgezählt.

Mir wurde heute im Gespräch von unseren Lehramtsstudentinnen, die in den vergangenen Monaten ihr Praktikum bei uns absolviert haben, rückgemeldet, was ihnen an der Schule aufgefallen ist. Sie nahmen eine hohe Identifikation der Schüler/innen mit der Schule wahr. Sie nahmen ein Kollegium wahr, das es immer besser machen will und deshalb an Feedback interessiert ist. Sie nahmen wahr, wie lernförderlich die Atmosphäre unter Schülern, Schülerinnen, Lehrern und Lehrerinnen ist. Sie, liebe Eltern, können sich sicherlich vorstellen, wie sehr ich mich über solche Rückmeldungen freue. Mit diesen Rückmeldungen und den positiven Eindrücken von der Elternvollversammlung lässt es sich gut ins Wochenende gehen.

Die nächste Woche kommt bestimmt. Manches wird uns misslingen, hoffentlich vieles gelingen. Ich wünsche Ihnen und Ihren Kindern ein schönes Wochenende. Erholen Sie sich gut und machen Sie etwas Schönes!

Herzlich

Holger Müller

(Schulleiter)